

Kärcher K4.00 Eco Silent Typenschild (nur zur Dokumentation)



Erst mal Stecker ziehen, alle Anbauteile abbauen, vorhandene Filter, Gardena Anschlüsse und Bajonett- Anschluss für den Hochdruckschlauch abschrauben.

Dann erst mal Griff abschrauben: (2 Kreuzschlitzschrauben)



Hier sieht man den abgebauten Griff:



Am Oberteil sieht man jetzt nach dem abgenommenem Griff noch 2 weitere Kreuzschlitzschrauben die entfernt werden müssen



Anschließend noch den Reinigungstank bzw. die Leitung abbauen / ziehen:



Dann kann mit einem langen Universal-Schraubenzieher und T15 Torx Aufsatz die Schrauben an der schwarzen Rückseite gelöst werden.



Sind alle T15 Torx Schrauben entfernt, kann recht einfach die gelbe Vorderseite abgenommen werden.



Anschliessend kann die vordere Dämmung abgenommen werden:



Jetzt weiß ich auch, warum mein Kärcher beim Transport immer so geklappert hat:



Die lange Schraube links auf dem Tisch hat immer im Gehäuse geklappert. Interessant, weil mein Kärcher vielleicht 5-6 Jahre alt ist, maximal 3 Betriebsstunden drauf hat (sieht man ja auch an den Bildern, er schaut aus wie neu) und ja seit Anfang an nur sporadisch „richtig GAS (Druck)“ gegeben hat. Ich habe aus Unwissenheit gedacht, das der „öko“ Kärcher einfach nicht mehr hergibt und ihn dann halt nur zum Einnebeln der Terrasse genutzt um mein schlechtes Gewissen wegen eines „öko kaufs (Neupreis um die 300€) halbwegs zu rechtfertigen.

Hier nochmals ein Detailbild des hochintegrierten Pumpenkörpers:



Möchte man die Pumpe komplett ausbauen, muss dieser „Querträger“ (der über die Pumpe liegt) noch entfernt werden. (T15)



Ausgebauter Querträger:



Hier ein Bild beim testen mit wieder montierten Pumpenschraube, was erwartungsgemäß zu keiner Änderung geführt hat.



Draufsicht, mit Fertigungsdatum der Pumpe:

